

Matheus Müller,
Elville.

Asbach „Uralt“

alter deutscher
Cognac

Wiesbadener Bade-Blatt

Organ der
Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage
(für die Stadtansage)

Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden

Einkaufsgebühr für
das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petizelle 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petizelle neben der
Wochen-Hauptliste, unter 1. neben
dem Wochenprogramm 20 Pfg. Die
3 mal gesp. Petizelle nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.-. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt
bewilligt.

Anzeigen-Annahme:

bei der Geschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen Ausposten-
Expeditionen. - Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-
leitung eingeleitet werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorge-
schriebenen Tagen wird keine Ge-
bühr übernommen.



Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntag: Illustrierte Ausgabe
und Hauptliste der anwesenden
Fremden.

Bezugspreis
(einschl. Amtsblatt):

Pro Jahr: Mk. 9.-
Pro Monat: Mk. 3.-
Pro Vierteljahr: Mk. 1.80

Bei der Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr: 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung
Fenspe. Nr. 3690.

Nr. 116.

Donnerstag, 26. April 1917.

51. Jahrgang

Gesellschaft und Kurleben.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen:
Herrn Freiherr von Amelungen, Frau Hptm. Baumbach
Hptm. Kapitänlt. von Bierbrauer m. Frau (Berlin),
Hptm. Böhle, Hptm. Cropp, Hptm. Denker (Düren),
Hptm. u. Rittergutsbes. von Detmering m. Tochter
(Barmen), Obltn. Eckert, Hptm. Eich, Hptm.
Glogau (Glogau), Ltn. Günther (Naumburg), Hptm.
Hagenroth m. Frau (Bromberg), Generallt. von Kettler
(Kettler), Rittm. Kirchhoff, Ltn. Klinge (Berlin), Obltn.
Konopatzki-Konopatzki m. Fr., Hptm. Koslowski (Sofia),
Hptm. (Bibach), Ltn. Kunz (Frankfurt), Hptm.
Marrholtz von Bieterstein m. Frau (Hahn-
heim), Obltn. Minkow (Sofia), Ltn. Möller (Darmstadt),
Hptm. Generallt. von Palézieux-Falconnet m. Tochter
(Weimar), Rittm. Schmittlein (Würzburg), Ltn. u. Adj.
Hptm. Singler m. Frau (Hamburg), Stabsarzt
Hptm. Dr. Staats (Lippstadt), Ltn. Weigand, Major
Hptm. (Perleberg), Frau Major Freifrau von Zedlitz
u. Leipzig.

Hier sind u. a. zur Kur eingetroffen: Frau Ritterguts-
bes. Baronin von Monteton im „Astoria-
Hotel“, — Freifrau von Rössing aus Oldenburg
im „Rosen“, — Gräfin von Büdingen aus
Hildesheim im „Fürstentum“, — Frau von Franken-
berg und Proschlitz aus Breslau im „Nassauer
Palast-Hotel“, — Frau von und zu Löwenstein aus Essen
im „Palast-Hotel“, — Kammerherr Graf Matuschka-
klaus von Schloss Vollrads im „Residenz-
Hotel“, — Kammerherr von Minckwitz mit
Frau von Niederlossnitz in den „Vier Jahreszeiten“, —
Freifrau von Platho aus Gotha in der Villa
„d. Heyde“, — Freifrau von Rhaynach aus
Hildesheim in der Villa „Primavera“.

Aus dem Kurhaus.

Klassiker-Abend.

Heute Donnerstag findet im Abonnement ein
Klassiker-Abend des Städtischen Kurorchesters unter
Herrn Kapellmeister Jrmers Leitung statt. Das Pro-
gramm zeichnet u. a. das Trio für Klavier, Violine
und Violoncello, vorgetragen von den Herren Weisbach,
Woll und Hertel.

Eine Max Reger-Gedächtnisfeier

Am kommenden Samstag, abends 8 Uhr, im kleinen
Saal des Kurhauses vorgesehen. Herr Musikdirektor
Karl Schürich spricht im ersten Teile über Max
Regers Leben und Schaffen, im zweiten Teile
werden Lieder von Max Reger mit Klavierbegleitung
von Frau Else Dröhl-Pfaff vom Frankfurter
Opernhaus (Alt) zu Gehör. Die Eintrittspreise betragen
1, 2 und 1 Mk.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Wohltätigkeitsveranstaltungen zum Besten der
Wiesbadener Kriegsflüchtlingsfürsorge im Residenztheater. Am
Sonntag, den 30. April, abends 7½ Uhr, findet eine
Wohltätigkeitsveranstaltung statt, deren Ertragnis der
Kriegsflüchtlingsfürsorge zugute kommen soll. Der
Vorstellung wird durch mehrfaches Auftreten rühmlichst be-
kannter Künstler, darunter der bayrische Hofpianist Liebling hat
Herr Georg Liebling wird einige Klavierstücke vor-
tragen. Auch wird ein von ihm komponiertes Melodram,

dessen Text aus der Feder der zurzeit hier lebenden
Schriftstellerin E. Salburg stammt, zum Vortrag ge-
bracht werden. Frau von Syburg hat sich in liebens-
würdiger Weise bereitfinden lassen, ihre Gesangeskunst
in den Dienst der guten Sache zu stellen. Nach dem
ersten musikalischen Teil des Programmes gelangen im
zweiten Teil zwei kleine Theaterstücke zur Aufführung,
und zwar „Grossmutter Briefe“, 1 Akt von E. Salburg
und der reizende Schwank in 2 Bildern „Die Leutnants-
visite“ von E. Salburg. In den Hauptrollen sind die
Damen: Frä. Hülsmann, Frä. von Krieg-Hoch-
felden, Frä. Rasch, Frä. Rauch und Frä. Siebert, sowie
die Herren Regierungsbaumeister Beckmann, K. K. Ober-
leutnant Bremser, Leutnant Freiherr von Heyking, Herr
Oberleutnant Schuster, tätig. Der Vorverkauf an der
Kasse des Residenztheaters beginnt am Mittwoch vor-
mittag. Es ist zu wünschen, dass durch diese Veran-
staltung die Fonds der Wiesbadener Kriegsflüchtlingsfürsorge, die,
je länger der Krieg dauert, desto mehr in Anspruch ge-
nommen werden müssen, neu gestärkt werden.

— **Königliche Schauspiele.** Wie bereits mitgeteilt,
geht Donnerstag Richard Strauss' „Rosenkavalier“
zum erstenmale in dieser Spielzeit in Szene. Die Titel-
partie ist mit Frä. Schmidt, der „Ochs von Lerchenau“
mit Herrn von Schenck neu besetzt. Die Partie der
„Sophie“ singt zum erstenmale im Verande der Königl.
Bühne Frau Pola. In den weiteren Hauptpartien
sind die Damen Englerth, Haas, Engelmann und die
Herren Geisse-Winkel, Haas, Eckard, Rehkopf, Streib
beschäftigt. (Abonnement D, Anfang 6½ Uhr.)

— **Stadttheater Mainz.** Samstagabend findet eine
Volksvorstellung zu ermäßigten Preisen von 20 Pfg.
bis 1.30 Mk. statt, zu welcher Humperdinks Märchen-
oper „Hänsel und Gretel“ angesetzt ist, Anfang 7½ Uhr.
Sonntag nachmittag zum letztenmale „Das Dreimäderl-
haus“ zum Preise von 30 Pfg. bis 2 Mk. und am Abend
das Gastspiel der Kgl. bulgarischen Kammersängerin
Anna Todoroff in „Carmen“. Die Künstlerin feierte in
sämtlichen grossen Städten wahre Triumphe.

— **Von Bernhard Herrmann,** dem beliebten Mitgliede
unseres Hoftheaters, ist soeben ein Büchlein erschienen,
das den Titel „Kriegstagebuch eines Zivilisten“ führt
und eine Anzahl heitere Kriegs-Theater- und andere
Geschichten bringt.

— **Rhein- und Taunuskreis Wiesbaden.** Am Sonntag
findet die zweite Nachmittagswanderung statt. Ab
Mainz, Hauptbahnhof, um 3.16 Uhr nach Heidesheim.
Ankunft daselbst 3.41. Beginn der Wanderung durch
den Rheinbessischen Markflecken mit interessanter
Kirche im Barockstil und vor dem Dorf die Überreste
der Burg Wintereck. Auf der aussichtsreichen Binger
Strasse nach Nieder-Ingelheim, ein uraltes Städtchen,
das schon im Jahre 762 unter dem Namen Inglinheim
zurzeit Karls des Grossen (Kaiserpalast!) genannt wird.
Unterwegs herrliche Aussicht auf den Rheingau und
den ganzen Taunus vom Feldberg bis zur stolzen Hall-
garter Zange. Ankunft in Nieder-Ingelheim 4¼ Uhr.
Rast bis 6 Uhr bei Gastwirt Schweikhardt am Markt-
platz. Alsdann Weitermarsch nach dem Rabenkopf
(209 m), eine der lohnendsten Aussichtspunkte im rhein-
bessischen Weinberggebiet, herrliche Rückblicke bis zur
Rochuskapelle und auf den Rhein und durch Weinberge
und Feld zurück nach Heidesheim. Marschzeit etwa
2½ Stunden. Die Gegend ist reich an interessanter
und seltener Flora, so dass die zu durchwandernde
Gegend den Teilnehmern auch auf diesem Gebiete
manches Interessante bieten wird.

— **Die Lebensmittelversorgung der Bäder.** Im
Berliner Kriegsernährungsamt fand eine Sitzung statt,
die sich mit den Grundlagen für die Nahrungsmittel-
versorgung der Bäder beschäftigte. Wie wir hören,
findet eine Sonderbelieferung der Bäder von Reichs-
wegen nicht statt, da ein derartiges Verfahren eine
Doppelbelieferung bedeuten würde. Es wird ein sog.
zwischenstaatlicher Ausgleich vorgenommen. Für die
aus Bayern nach Preussen oder umgekehrt von Preussen
nach Bayern oder anderen Bundesstaaten fahrenden Bade-
gäste wird ein Ausgleich dadurch stattfinden, dass die
Einzelstaaten für ihre Angehörigen entsprechende
Lebensmittel an den anderen Staat abliefern. Die
Grundlage zu diesem Ausgleich bilden Reichs-An-
und Abmeldekarten. Jeder Reisende, der Wert
auf eine auskömmliche Belieferung von Lebensmitteln
legt, muss dafür Sorge tragen, dass er sich solche
Reichs-An- oder Abmeldekarten rechtzeitig beschafft und
bei den zuständigen Behörden absteampeln lässt. Es
soll auf diese Weise vermieden werden, dass die Bäder-
gemeinden mehr Lebensmittel erhalten, als sich Gäste
am Platze befinden. Die genauen Ausführungs-
bestimmungen über die Bäderfrage sollen einer noch-
maligen Besprechung unterzogen und dann öffentlich
bekanntgegeben werden.

Hof und Gesellschaft.

Die englische Regierung hat dem König von Spanien
mitgeteilt, dass die sterbliche Hülle des Prinzen
Friedrich Karl nicht vor Beendigung des Krieges
ausgeliefert werden könne.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

— Oskar Blumenthal †. Der bekannte Lustspiel-
dichter, Theatermann und Feuilletonist Dr. Oskar
Blumenthal ist im Alter von 65 Jahren verstorben.

— Eine Luther-Ausstellung wird die Grossherzog-
liche Bibliothek in Weimar im Herbst dieses Jahres als
Erinnerungsbeitrag zum Jubiläumsjahr der Reformation
veranstalten.

— Wagners „Parsifal“ in Stockholm. Zum ersten-
mal in Skandinavien wurde „Parsifal“ im Königlichen
Opernhaus in Stockholm aufgeführt. Die Vorstellung
machte unter der Leitung des Hofkapellmeisters Järne-
feldt den tiefsten Eindruck. Der König war mit den
Prinzen Karl und Wilhelm anwesend; das Haus war
voll besetzt.

— Deutscher Gelehrtenprotest gegen Wilson. Der
Bund Deutscher Gelehrten und Künstler plant die Ver-
anstaltung einer Reihe von Vorträgen über Deutschland
und Amerika als Protestkundgebung gegen die Verunglimpfung des deutschen Wesens und deutschen Ver-
fassungsverhältnisses durch den Präsidenten Wilson. Die Vor-
träge sollen Anfang Mai im Abgeordnetenhaus statt-
finden. Als Redner sind die Professoren Geheimrat
Harnack, Meinecke und Troeltsch in Aussicht genommen.

Aus unseren Kriegstagen.

ar. Die Bildnisse der Romanows. Der Kommissar
der provisorischen Regierung in Moskau, Kischkin, hat
nach dem „Figaro“ alle Behörden und Anstalten in Mos-
kau aufgefordert, dem Historischen Museum der Stadt
alle Bildnisse einzusenden, die sie von der Familie
Romanow haben. Ihr künstlerischer Wert wird dort ge-
prüft werden. Und wenn sie nicht wertvoll genug sind,
um ins Museum zu kommen, was dann?

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 137. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.
Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer
Kurkapellmeister.

1. Ouverture zur Oper „Die Puppe von Nürnberg“ A. Adam
2. Vergleichliches Ständchen A. Macbeth
3. Einleitung zum III. Akt und Chor aus der Oper „Lohengrin“ R. Wagner
4. Alt-Wien, Perlen aus Lanners Walzern E. Kremser
5. Ouverture zur Oper „Die Zauberröte“ W. A. Mozart
6. Variationen aus dem Kaiser-Quartett Jos. Haydn
7. Fantasie aus der Oper „Mignon“ A. Thomas

Abend-Konzert.

8 Uhr. 138. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.
Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer
Kurkapellmeister.

Klassiker-Abend.

1. Symphonie in C-dur, Nr. 4 (Jupiter) W. A. Mozart
I. Allegro vivace
II. Andante cantabile
III. Menuett: Allegretto
IV. Finale: Allegro molto
2. Trio für Klavier, Violine und Violoncello in B-dur, op. 11 L. v. Beethoven
I. Allegro con brio
II. Adagio
III. Thema mit Variationen
Die Herren: Hans Weisbach, Konzertmeister W. Wolf und P. Hertel.
3. Variationen und Marsch aus der Serenade op. 8 L. v. Beethoven

Kaiser Friedrich Bad.**Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.**

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Römisch-irische und Dampfbäder, Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrmann, Fangpackungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder.
Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weißbacher Schwefelwasser, russischen Oelen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische Apparate.

• Trinkkur an der Adlerquelle.

Jackenkleider, Mäntel
Besuchskleider
Eigene Mass-Schneiderei

J. Hertz
Langgasse 20

Moderne Kleiderstoffe
Seidenstoffe
Blusen, Unterröcke

Tannus-Wein- u. Likör-Stube

Telephon 5978.

Rheinstrasse 19.

Telephon 5978.

Vornehmste Aufenthaltsräume.

Sämtliche Delikatessen der Jahreszeit. Weine erster Firmen.

Künstler-Konzerte.

Morgen Berner
Lieder zur Laute
Viola d'Amour, Violine.
Kasinosaal 8 Uhr.

Koerwer Nachf.

Inh.: Berthold Köhr
Langgasse 9
zeigt die Eröffnung der

Modell-Ausstellung
eleganter vornehmer
Damen-Hüte an.

162

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 26. April 1917.

97. Vorstellung.

26. Vorstellung. Abonnement D.

Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben.

Der Rosenkavalier.

Komödie für Musik in drei Aufzügen

von Hugo von Hoffmannsthal.

Musik von Richard Strauss.

Anfang 6 1/2 Uhr.

Residenz-Theater.

Donnerstag, den 26. April 1917.

Abends 1 1/2 Uhr.

Dutzend- u. Fünfteilerkarten ungültig.

Wie fessle ich meinen Mann?

Ein fröhliches eheliches Kampfspiel

in 3 Akten von Hans Sturm.

Stadttheater Mainz

Leitung: Hans Islaub, Fernruf Nr. 268

Fernruf der Kasse Nr. 2817.

Donnerstag, den 26. April 1917.

Abends 7 Uhr.

Ausser Abonnement.

Rigoletto.

Oper in 4 Akten von Giuseppe Verdi.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr, Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 10 Uhr.

Mittlere Preise.

Dutzendkarten haben Gültigkeit.

Monopol-Lichtspiele.

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 8

neben Hotel Metropole.

Heute und morgen (von 3-10 Uhr.)

Das Tal der Mürz.

Neue, wundervolle Naturaufnahmen.

Erstaufführung

des köstlichen Schwanks (3 Akte)

Heinrich ist nicht eifersüchtig!

In den Hauptrollen: Otto Treptow,

Melitta Petri, Herbert Paulmüller.

Ein toller Possenstreich von

grösster Situationskomik!

Hiernach das grandiose Lebensgemälde

in 1 Vorspiel und 4 Akten:

(Allein- u. Erstaufführ. für Wiesbaden)

Rosa's Doppel-Spiel!

(Die Tochter des Kuchmeisters)

Ein Lied des Lebens v. ergreifend. Tragik!

Aus der Serie: Rätselhafte Menschen.

In den Hauptrollen: Ilse Bois

und Elise Roscher.

Lebende Bilder a. d. Biedermeierzeit

von entzückendstem Liebreiz!

U. a.: Ein Kirchweihfest, Maientage etc.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 24. April 1917.

Afriedrich, Hr. Senator, Zuhna

Fhr. von Amelungen, Hr. Rittm.

Arnsberger, Hr., Düsseldorf

Arnst, Hr. Dir., Düsseldorf

Augustini, Fr., Geisenheim

Bartz, Hr., Wolf

Bannbach, Fr. Hptm., Dresden

Becker, Hr. Dir., Kalk

Berendaneck, Hr. Oberltn.

Berg, Hr. Kfm., Ohligs

von Bierbrauer, Fr., Berlin

von Bierbrauer, Hr. Kapitänltn. m. Fr. Berlin

Böhle, Hr. Fabr. m. Fr., Hamburg

Bölke, Hr. Hptm.

Buechloch, Hr., Mülheim

Buechly, Hr. Niederlausitz

Buechle, Hr. Amsrat, Runkel

Compienne, Hr. Fabr. m. Fr., Mülheim

Conrad, Hr., Dresden

Corneli, Fr.

Cropp, Hr. Hptm.

Denker, Hr. Hptm., Düren

von Detmering, Fr. Hptm. u. Rittergutsbes.

Falkenberg

Diensttag, Hr. Kfm. m. Fam., Berlin

Dietrich, Hr., Brüssel

Ditges, Hr. Kfm.

Drewes, Fr., Linden

Drewien, Frl., Falkenhorst

Eckert, Hr. Oberltn.

Ehring, Hr., Koburg

Eich, Hr. Hptm.

Elsasser, Hr. m. Fr., München

Elsen, Hr. Apotheker m. Fr., Friedrichstadt

Engel, Hr. Kfm. m. Fr. u. Begl., Düsseldorf

Esser, Hr. Obergang. m. Fr., Esch

Fink, Hr. Dir. m. Fr., Berlin

Fischer, Fr., Frankfurt

Forkel, Hr. Kommerzienrat, Koburg

Frankel, Fr., Berlin

Frohn, Hr. m. Fr.

Froberg, Fr. Rent. m. Begl., Rheyt

Gellner, Fr. Rittergutsbes., Silan

Goering, Hr.

Gramsch, Hr. Hptm., Glogau

de Greiff, Fr., Krefeld

Grünthal, Hr. Kfm., Berlin

Grun, Fr., Göttingen

Günther, Hr. Ltn., Naumburg

Guth, Hr. Kfm., Nürnberg

Haarmann, Hr. Lehrer, Elberfeld

Weisses Ross

Europäischer Hof

Hotel Central

Hotel Central

Biemers Hotel Regina

Augenheilstalt

Kapellenstr. 31

Hotel Central

Margarethenhof

Vier Jahreszeiten

Hotel Central

Grüner Wald

Prinz Nikolaus

Metropole u. Monopol

Weisses Ross

Hotel Berg

Rose

Weisses Ross

Riviera

Viktoria

Hotel Central

m. Tochter,

Hessischer Hof

Hessischer Hof

Grüner Wald

Prinz Nikolaus

Hotel Bender

Hessischer Hof

Prinz Nikolaus

Zum neuen Adler

Rose

Weisses Ross

Prinz Nikolaus

Sanatorium Friedrichshöhe

Wiesbad. Hof

Palast-Hotel

Schwarzer Bock

Tannus-Hotel

Karlshof

Sendig-Eden-Hotel

Kaiserbad

Pension Miranda

Astoria-Hotel

Tannus-Hotel

Kuranstalt Dr. Honigsmann

Dahlheim

Wiesbadener Hof

Grüner Wald

Burghof

Hans, Hr. Rent. Berlin

Hanzinger, Hr., Dresden

Hauber, Hr. m. Tochter, Friedrichshafen, Zum neuen Adler

Hergenth, Hr. Hptm. m. Fr., Bromberg

Herzfeld, Fr. Rent., Heilstadt

Hess, Hr. San-Rat Dr. med., Bad Nauheim, Wiesbad. Hof

Hesser, Hr.

Höner, Hr. Lehrer, Münster

Husler, Hr. Opernsänger, Gotha

Huthmann, Hr. Kfm., Hamburg

Hymmen, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen

Jekel, Hr. Insp., Frankfurt

Jacobs, Hr. Kfm., Barmen

v. Jakoben, Hr. m. Begl.

Jansen, Fr., Blankenese

Jontofohn, Hr. Kfm. m. Fr., Graudenz

Johs, Hr. m. Fr., Frankfurt

Jung, Hr. Kfm., Diez

Jung, Hr.

Kahn, Hr. Kfm., Mannheim

Kahrm, Fr. Gutsbes.

Katzenstein, Fr. Oberarzt, München

Keller, Hr., Essen

von Kettler, Hr. Generalltn., Passau, Metropole u. Monopol

Kibling, Fr., Ungarn

Kircher, Fr., Elgersburg

Kirehloff, Hr. Rittm.

Kirstein, Fr. m. Jungfer, Berlin

Klanek, Hr. Kfm., Danzig

Klinge, Hr. Ltn., Berlin

Klitzenhirn, Hr., Wolf

Knorr, Fr. m. Tochter, Steinau

Köhler, Hr., Darmstadt

Köhler, Hr., Kassel

Köke, Frl., Hamburg

Koenigs, Hr. Pfarrer, Oberwallmenach

Königsberger, Hr. stud., Berlin

Körner, Fr., Traben-Trarbach

Konopacki-Konopack, Hr. Oberltn. m. Fr.

Haus Wenker-Paxmann

Kosowski, Hr. Hptm., Sofia

Krebs, Hr.

Krümer, Hr. Ltn., Bielefeld

Kühne, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover

Kuster, Hr.

Kuntz, Hr. Stadtrat m. Tochter, Naumburg

Kunz, Hr. Ltn., Frankfurt

Lang, Hr., Watzelshain

Lang, Hr. Kfm., Berlin

Ledner, Hr. Geheimerat, Berlin

Levy, Hr. Kfm., Berlin

Lewin, Hr. Kfm., Berlin

Gasthof Krug

Reichspost

Zum neuen Adler

Prinz Nikolaus

Nassauer Hof

Reichspost

Hotel Central

Wilhelm

Gasthof Krug

Prinz Nikolaus

Einhorn

Hotel Central

Pens. Miranda

Nassauer Hof

Hotel Central

Nonnenhof

Zur Sonne

Grüner Wald

Hotel Central

Nassauer Hof

Friedrichstr. 31

Hotel Central

Nonnenhof

Zur Sonne

Grüner Wald

Hotel Central

Nassauer Hof

Hotel Viktoria

Augenheilstalt

Gartenstr. 3

Hotel Central

Karlshof

Fürstenhof

Hotel Berg

Kaiserhof

Rhein-Hotel

Haus Wenker-Paxmann

Royal

Nassauer Hof

Hotel Viktoria

Hessischer Hof

Hotel Central

Reichspost

Hotel Central

Zum neuen Adler

Europäischer Hof

Kaiserhof

Hotel Central

Tannus-Hotel

Liebrecht, Fr., Berlin

Lüdenfeld, Hr. Dr., Plohn

Müller, Hr. Kreischschulinsp., Insterburg, Metropole u. Monopol

Fhr. Marchohl von Bieterstein, Hr. Hptm. m. Fr.

Hahnstätten

Mathias, Hr. Fabr., Oberstein

May, Hr. Kfm., Diez

Merlein-Hütten, Fr., Düsseldorf

Meyer, Fr. m. Tochter, Dresden

Meyer, Fr. Konsul m. 2 Frl., Hamburg

Minkow, Hr. Oberltn., Sofia

Mittelstrass, Hr. Kfm. m. Fr., Magdeburg

von Möllendorf, Fr., Berlin

Möller, Hr. Ltn., Darmstadt

Baronesse von Monteton.

Baronin von Monteton, Fr. Rittergutsbes.

von Monteton, Baronesse

Moser, Hr. m. Fr., Schneidemühl

